

Spieltag 2 - 08. Oktober 2006:

Der zweite Spieltag verlief für alle Mannschaften noch erfolgreicher als der erste! Erste und Zweite zu Hause und die Dritte spielte in Goslar.

Die Erste konnte in der Oberliga insgesamt 3 Punkte für ein verlorenes Unentschieden gegen Lüchow und ein gewonnenes Unentschieden gegen Hameln sammeln. Besonders positiv machte sich die Rückkehr der Nummer Eins Bernd Tessmer nach seiner Hochzeitsreise bemerkbar. Er konnte gegen Lüchow sein Spiel relativ deutlich in 3 Sätzen gewinnen und musste sich im zweiten Spiel gegen Hameln seinem Gegner nur knapp geschlagen geben. Aber auch die anderen Spieler Thorsten Arndt und Frank Stolze konnten einen deutlichen Aufwärtstrend in der Spielform verzeichnen. Während Thorsten sein erstes Spiel gewinnen konnte und das zweite abgab, konnte Frank sein zweites Spiel klar gewinnen. Auch die guten Ansätze im Spiel von Thorsten Narjes, der die Mannschaft diesmal komplettierte, lassen für den Rest der Saison hoffen.

Die Zweite hatte die Mannschaften aus Hambühren und Neustadt zu Gast. Mit Markus Gentemann an Position eins und dem nach langer Verletzung erstmals wieder eingesetzten Markus Schormann an Position zwei sollten wichtige Punkte geholt werden. Der Plan ging recht gut auf, da am Ende 5 Punkte erzielt werden konnten. Dazu haben besonders die klaren Siege von Rüdiger Herwy, Lars Langbein und Jens Sothmann beigetragen. Am Ende konnte Hambühren mit 3:1 besiegt werden und gegen Neustadt stand ein gewonnenes Unentschieden zu Buche.

Ganz souverän meisterte die Dritte ihre Aufgaben in Goslar. Uelzen wurde 4:0 und Goslar 3:1 besiegt. Zur Verstärkung war diesmal Rüdiger Wallbrecht an Position Eins eingesprungen und lieferte zwei klare Siege ab. Ebenso neu im Einsatz Christine Hümpel, die an Position 3 ihren männlichen Gegner in 4 Sätzen insgesamt klar besiegen konnte. Die Serie und damit den verdienten Erfolg komplettierten Klaus Hümpel an Position 2 mit zwei Siegen, Thomas Horn mit zwei Siegen und Robert Letsch, der in seinem ersten Punktspieleinsatz überhaupt leider keine Chance hatte.